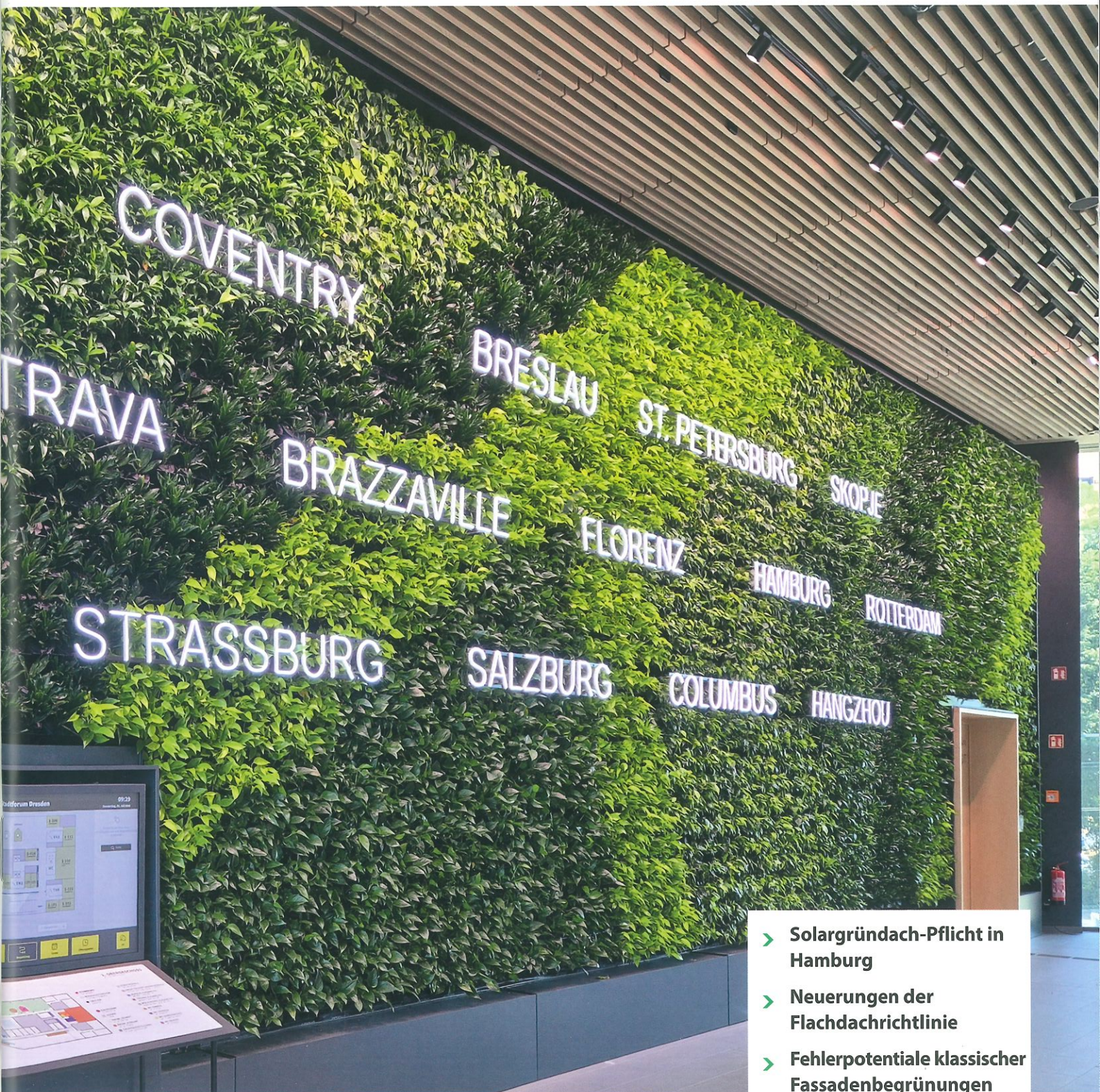


GebäudeGrün

3
2026

D a c h · F a s s a d e · R a u m · G r ü n



- Solargründach-Pflicht in Hamburg
- Neuerungen der Flachdachrichtlinie
- Fehlerpotentiale klassischer Fassadenbegrünungen

Objektreportage Elitespeicher KWS Einbeck

Flachdachentwässerung einer Industriehalle

Rund 9.000 Quadratmeter Flachdach, rationell und sicher mit Haupt- und Notentwässerung ausgestattet: Das hat jetzt die Daume GmbH aus Duderstadt bei einem Neubau des Saatgut-Spezialisten KWS in Einbeck realisiert. Die Handwerksprofis arbeiteten dabei eng mit dem Hersteller Loro zusammen, der mit der normgerechten Auslegung der gesamten Entwässerung für einen wirtschaftlichen und rechtssicheren Aufbau der Leitungen sorgte.

Sichere Entwässerung mit kompetenter Planung

Das Wasser muss vom Dach – und zwar bei jedem Wetter sicher und zuverlässig und dies am besten wirtschaftlich. Mittlerweile sind dafür auch für Industriehallen verbind-

lich zwei Entwässerungswege vorgeschrieben, die Hauptentwässerung für den Alltag und die Notentwässerung für Starkregen. Das neue Dach des „Elitespeichers“, ein Kombi-Bau des Saatgut-Spezialisten KWS in Einbeck, zeigt, wie sich dies heute optimal realisieren lässt.

Vor den ersten Bauarbeiten ist eine zuverlässige Planung unumgänglich. Aus der ortsüblichen Regenspende und der Fläche ergibt sich die notwendige Zahl der Abflüsse und ihre Dimensionierung – sowohl für die Hauptentwässerung in die Kanalisation, als auch für die Notentwässerung auf Freiflächen.

Ein Nebenziel der Planung ist es dabei, die Zahl der innenliegenden Abflüsse zu mi-

nimieren: Jede Durchdringung durch das Dach ist zusätzlicher Aufwand und eine potentielle Schwachstelle.

Bei KWS galt es nun, die vier Trakte mit insgesamt rund 9.000 Quadratmeter Dachfläche optimal zu planen – inklusive der Gefälledämmung mit zwei Prozent Neigung. „Einbeck liegt in einem Gebiet mit mäßig hohen Niederschlägen. Mit dieser Vorgabe führte unsere Planung zu nur 37 Abflüssen für die Haupt-Entwässerung“, erklärt Bernd Skiba, der das Projekt auf Seiten von Loro betreute. Das Unternehmen berechnete auch Dimensionierung und Positionen der Leitungen. „Als wirtschaftlichste Lösung kristallisierte sich eine Unterdruck-Entwässerung heraus. Hier genügte es in der Regel, mit Rohren der Größe DN 70 zu arbei-

Quelle: Loro / Florian Spieker – Spieker Fotografie



Über das Dach gelangt auch Tageslicht in die Halle – die Abflüsse für die Hauptentwässerung sind sauber in die Fläche eingebunden.



Die Entwässerung läuft unter dem Hallendach über Sammelleitungen als Druckentwässerung in schmalen Rohren (DN 70). Die roten Leitungen sind Sprinkler für den Brandschutz.

Quelle: Loro / Florian Spieker – Spieker Fotografie

ten, teilweise war es sogar möglich, auf DN 50 zu gehen“, berichtet Skiba. Als Abflüsse kamen Loro-X Drainjets zum Einsatz, von denen je drei oder vier über eine Sammelleitung zusammengefasst verlaufen.

Das Gesamtprojekt wurde in vier Bauabschnitte gegliedert: Wareneingang, Produktion, Kühlager/Paletten und Kühlager/Kleinteile. Die Leitungen laufen unter dem Trapezblech-Dach als horizontale Sammelleitung zum Ablauf an der Hallenseite. Für die Notentwässerung sind die Rohre so verlegt, dass das Wasser über Speier auf die Freifläche fließt.

Pünktlich auf der Baustelle

„Die enge Zusammenarbeit zwischen Loro und uns als ausführendem Betrieb zahlte sich auch in der Bauphase aus: Das Mate-

rial kam in einem abgestimmten Zeitraum nach Einbeck – wir hatten weder ein Problem mit dem Nachschub, noch mussten wir unnötig Lagerkapazitäten aufbauen“, zieht Bauleiter Andreas Kretzschmar vom Ver-

arbeiter-Betrieb Daume ein positives Fazit. Auch durch die gute Vorplanung lief die Arbeit vor Ort zügig.

www.loro.de



Blick auf die neue Halle von KWS in Einbeck..

Quelle: Loro / Florian Spieker – Spieker Fotografie



Gründachlüfter: 5 Längen, 2 Weiten, 0 Kondenswasser

Die Gründachlüfter CLASSIC (DN 125) und MAX (DN 250) gibt es nur bei FLECK: Extra lang und wärmegeklämt vermeiden sie Wärmebrücken und Kondenswasser. Perfekt für große Schichtaufbauten und bis 1 m Länge erhältlich. Eine Innovation aus dem Hause FLECK: Das Mögliche. Einfach. Gemacht.



Jetzt mehr erfahren:
fleck-dach.de/downloads

FLECK GmbH
Industriestr. 12 | 45711 Datteln | T +49 2363 9123-0 | info@fleck-dach.de | fleck-dach.de

Der Autor
Jan Birkenfeld
pr neu – gedacht CK UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG
Wendebrück 2 d
38110 Braunschweig
Tel.: 05307 80093 – 85
E-Mail: j.birkenfeld@pr-neu.de